

Geschäftsbericht 2009

des Vereins Darjeelinghilfe Dortmund e.V.

Aktivitäten im Jahr 2009 in Deutschland

- **Mitgliederentwicklung**
Ende 2009 besteht der Verein aus 62 Mitgliedern.
- **Website: www.darjeelinghilfe.de**
Anfang des Jahres 2009 wurde eine Website erstellt, die seit Ende August 2009 durch die Mithilfe eines Vereinsmitgliedes auch in englischer Sprache übersetzt ist. Durch den intensiven Kontakt zu unserem Partnerverein DUCES (Darjeeling Underprivileged Childrens Education Society) ist es möglich, auf diese Weise über die aktuellen Entwicklungen zeitnah und detailliert zu informieren.
- **Aktivitäten der „Bastelgruppe“**
Vorstandsmitglieder und Freunde des Vereins verkauften im Bekanntenkreis und auf Basaren der Kirchengemeinden Barop und Löttringhausen und im Seniorenheim in Mengede selbst hergestellte Marmelade, Dekoartikel aus Holz, usw. und spendeten die Einnahmen.
- **Trödelmarkt Heinrich-Böll-Gesamtschule, Juni 2009**
Vorstandsmitglieder verkauften von Freunden zur Verfügung gestellte, gut erhaltene Sachen zugunsten des Vereins.
- **Spenden**
Durch weitere Spenden von Mitgliedern und uns zugewandten Personen konnte das benötigte Geld für den Bau des Schulgebäudes aufgebracht werden, so dass kein „Baustopp“ nötig war (siehe Kassenbericht 2009).
- **„Schulpatenschaften“**
Im Laufe des Jahres 2009 haben sich 9 Personen gemeldet, die an einer Patenschaft interessiert sind. Die organisatorischen Maßnahmen (z.B. Zuordnung der Kinder) werden im Januar/Februar 2010 umgesetzt.
- **„Projektgruppe Indien“ an der Dellwigschule (Förderschule in Lütgendortmund)**
Im Wahlpflichtbereich bietet Stephanie Lücking seit August 2009 als Lehrerin der Dellwigschule ein Wahlpflichtangebot zum Thema „Kinder in Indien“ an. Schüler aus den Klassen 8-10 erhalten Informationen über Indien und insbesondere über das Leben von Kindern in Indien.

Aktivitäten im Jahr 2009 in Darjeeling

Im Juli/August 2009 besuchte Stephanie Lücking (1. Vorsitzende) Darjeeling und konnte sich von den Baufortschritten und der Arbeit vor Ort ein Bild machen. Neben der Besichtigung des Gebäudes wurden in Zusammenarbeit mit dem Geschäftsführer des Partnervereins (DUCES) Rohit Pradhan und dem Kassierer Bimal Sharma die Abrechnung überprüft. Die Belege wurden ordnungsgemäß gesammelt und es wurde eine ausführliche Auflistung aller erworbenen Materialien angefertigt. Außerdem konnten erste Planungen für das bevorstehende Schuljahr (z.B. Gespräche mit Lehrerinnen) gemeinsam durchgeführt werden.

St. Anthony's School

Baufortschritte

- **Grundsteinlegung am 12.02.09**

Rohit Pradhan, Geschäftsführer unseres Partnervereins, feierte mit Pfarrer Rev. Rupert, dem Vorstand des Vereins DUCES, seiner Familie und Freunden die Grundsteinlegung.

- **März/April 2009: Der Bau des Fundamentes**

Rohit Pradhan beaufsichtigte die Bautätigkeiten und tätigte alle notwendigen Einkäufe in Abstimmung mit dem Bauleiter. Eine Bauzeichnung wurde durch einen kanadischen Architekten angefertigt. Nach Aufräumarbeiten wurde im März/April das Fundament gebaut. Auf der Baustelle sind je nach Art der Arbeit 4-8 Arbeiter beschäftigt.

- **„Richtfest“ am 26.04.2009**

Im April 2009 wurde die Decke des Erdgeschosses nahezu fertig gestellt, so dass am 26.04.2009 eine Art Richtfest gefeiert werden konnte. Aufgrund der Regenzeit konnten in den Sommermonaten (Juni bis August) nur kleinere Arbeiten erledigt werden. Besonders der Transport der Materialien zum Schulgrundstück bereitete große Schwierigkeiten. Mit dem LKW kann das Schulgrundstück nicht erreicht werden, da die Straßen zu schmal sind. Deshalb muss das Material in Jeeps umgeladen werden. Und auch diese können nicht nah genug heranfahren, so dass zum Schluss noch Träger die Sandsäcke, Zement, Steine, usw. zum Grundstück bringen müssen.

- **Weitere Baufortschritte und Baumaßnahmen**

In der Zeit zwischen Mitte September und Dezember konnten 5 Klassenräume und die Treppe zur nächsten Etage fertig gestellt werden. Außerdem wurde an der Anlegung eines Wassertanks gearbeitet. Die Errichtung eines Wassertanks erschien uns als sinnvolle Maßnahme, um das Wasser in der Regenzeit aufzufangen und die Schule in der Trockenzeit mit Wasser versorgen zu können.

Schulentwicklung

Schulbücher und Lernspiele

Rohit Pradhan, Julee Pradhan (1. Vorsitzende DUCES) und Stephanie Lücking besuchten im August 2009 einen Schulbuchverlag (EKTA) und ein Geschäft für Schulbedarf. Überraschend war die große Auswahl und Qualität der Unterrichtsmaterialien (Schulbücher und Plakat-/Kartenmaterial). Auch das Angebot an Lernspielen (Holzbuchstaben, Puzzle, Domino, usw.), Außenspielgeräten (Rutschen, Schaukel, Wippe, Plastikautos) und Schulmöbeln hat überzeugt. Rohit Pradhan wird gemeinsam mit den Lehrerinnen im Januar/Februar 2010 eine sinnvolle Auswahl treffen.

Personal für das kommende Schuljahr (ab März 2010)

- Im August 2009 wurden Gespräche mit zwei Lehrerinnen und einer Pädagogin geführt. Ab März werden voraussichtlich Maria Vargess und Susma Basnet in der Schule als Lehrerinnen arbeiten. Christina Pradhan (abgeschlossenes Pädagogikstudium) wird nach Bedarf die Arbeit unterstützen.
- Rohit Pradhan ist als Geschäftsführer unseres Partnervereins DUCES für alle anfallenden organisatorischen Tätigkeiten verantwortlich. Ein weiterer Schwerpunkt seiner Arbeit wird

die Elternarbeit und die Betreuung der „Patenkinder“ sein. Er sorgt für den engen Kontakt zwischen unseren beiden Vereinen und informiert ausführlich über unser Schulprojekt.

- Gesucht wird noch eine Erzieherin für die Betreuung der Kinder in den Pausen und zur Unterstützung im Unterricht und ein weiterer Mitarbeiter, der für einfache Arbeiten im Büro und im Gebäude zuständig sein wird.

Organisation für das kommende Schuljahr

• Anmeldung und Eröffnung

Seit Anfang Dezember können Eltern ihre Kinder in der Schule anmelden. Bisher wurden sechs Kinder angemeldet, drei der Kinder werden im kommenden Jahr durch eine Schulpatenschaft (organisiert durch unseren Verein) finanziell unterstützt (siehe Zusammensetzung der Schülerschaft).

Die Schule eröffnet am 01.03.2010 (Schuljahresbeginn in Darjeeling). Wir werden je nach Anmeldung mit zwei bis drei Gruppen in der Altersklasse der 3-6 jährigen Kinder starten und eventuell Gruppen für ältere Kinder einrichten, falls Kinder aus anderen Schulen z.B. aufgrund des Wohnortes die Schule wechseln möchten. Es stehen 5 Räume zur Verfügung. Der größte Raum ist für die „Nursery-Gruppe“ (Gruppe der Dreijährigen) bestimmt, um genügend Platz für Spiele zu bieten. Zukünftig möchten wir eine Grundschule mit 7 Klassen anbieten:

- Nursery (ab 3 Jahren)
- Lower Kindergarden (ab 4 Jahren)
- Upper Kindergarden (ab 5 Jahren)
- Klasse 1-4

• Zusammensetzung der Schülerschaft

- „Selbstzahler“, bei Bedarf unterstützt durch den Schulfond:
Zum einen sollen insbesondere (finanziell) benachteiligte Familien unterstützt werden, damit sie ihren Kindern eine gute Schulausbildung ermöglichen können, um aus dem Kreislauf der Armut auszubrechen. Dieses Ziel soll verwirklicht werden, indem von den Familien niedrige Schulgebühren entrichtet werden müssen bzw. die Familien bei Bedarf einen Zuschuss durch unseren Verein (über einen Schulfond) erhalten.
- Kinder, die durch die Übernahme einer Schulpatenschaft unterstützt werden:
Zum anderen möchten wir Kinder bzw. Familien/Alleinerziehende unterstützen, die durch besondere Umstände chancenlos sind (z.B. Waisen, verwahrloste Kinder). Für diesen Personenkreis, dem es nicht möglich ist, einen Eigenanteil zu leisten, suchen wir „Paten“, die die Schulausbildung dieser Kinder finanziell übernehmen (Schulpatenschaft).

Planung unserer Arbeit in 2010

Planung der weiteren Arbeit in Deutschland

- Spendensammlung durch Teilnahme an Veranstaltungen wie Kreativmarkt in Barop im März 2010, Basare zur Weihnachtszeit
- Informationsveranstaltungen/Aktionen in der ev. Kirchengemeinde Dortmund Südwest
Die Kirchengemeinde hat beschlossen, die Klingelbeutel Sammlung im 3. Quartal an unseren Verein zu spenden. Wir werden in verschiedenen Gruppen (z.B. Seniorenkreis, Konfirmandengruppen) über unser Schulprojekt informieren und gegebenenfalls an Veranstaltungen (z.B. Infostand auf dem Gemeindefest) teilnehmen.
- Suche nach weiteren Interessierten für eine „Schulpatenschaft“
- „Pflege“ der Website
- Zusendung von aktuellen Informationen, die den Mitgliedern und Interessierten (möglichst per E-Mail) zugeschickt werden
- Fortsetzung der „Projektgruppe Indien“ an der Dellwigschule

Planung der weiteren Arbeit in Darjeeling

- Fertigstellung des Schulbaus (Toiletten, Wasserspeicher, usw.)
- Erwerb von Schulmöbeln, Außenspielgeräten
- Erwerb von Schulbüchern und Lernmaterialien (in Abstimmung mit den Lehrerinnen)
- Januar/Februar 2010: Schulanmeldung und Aufnahme von Schülern, die durch „Patenschaften“ besonders unterstützt werden.
- Schuleröffnung am 01. März 2010 und Beginn des Schulbetriebs
- Besuch der Schule durch Vereinsmitglieder im April 2010
- September 2010: Mitarbeit vor Ort durch Stephanie Lücking
- Aloori School: Seit 2007 besteht eine Art Schulpartnerschaft zwischen der Dellwigschule in Lütgendortmund und der Aloori Schule in Darjeeling. Die Schüler der Dellwigschule haben eine Patenschaft für zwei Schüler übernommen. Außerdem wurden Klassenräume mit Wänden ausgestattet und Toiletten gebaut. Ab 2010 werden wir die Aktivitäten der Aloori School über unseren Verein betreuen und abrechnen.

Dortmund, 01.06.2010

gez. Stephanie Lücking
1. Vorsitzende